



PRESSEMITTEILUNG

Nr.127/GP

03.07.2018

**Huml überreicht Förderbescheid über rund 240.000 Euro an Landkreis
Dachau - Bayerns Gesundheitsministerin: Großes Interesse für
regionalen Ansatz der "Gesundheitsregionen plus"**

Der Landkreis Dachau hat jetzt offiziell den Förderbescheid "Gesundheitsregion^{plus}" erhalten. **Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml** betonte am Dienstag anlässlich der Übergabe des Bescheids in Höhe von rund 240.000 Euro: "Unser Förderprogramm stößt weiterhin auf großes Interesse. Derzeit werden 41 'Gesundheitsregionen^{plus}' gefördert, das entspricht 52 kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern. In Oberbayern gibt es aktuell 10 'Gesundheitsregionen^{plus}'."

Huml erläuterte: "Mit unseren 'Gesundheitsregionen^{plus}' fördern wir das Engagement und die Initiativen für Gesundheitsvorsorge und Gesundheitsversorgung in den Regionen. Denn die Kommunen wissen meistens selbst am besten, was vor Ort gebraucht wird."

Huml ergänzte: "Vorsorge und Versorgung sind regional sehr unterschiedlich gestaltet. In einem Flächenland wie Bayern ist es deshalb umso wichtiger, den Blick noch mehr auf die einzelnen Regionen zu richten. Die Menschen in den Städten und Landkreisen brauchen individuelle und passgenaue Lösungen."

Die Ministerin fügte hinzu: "Mit den 'Gesundheitsregionen^{plus}' wollen wir regionale Stärken weiter ausbauen, regionale Potenziale nutzen und die örtlichen Akteure stärker vernetzen. Oberstes Ziel ist, eine hochwertige und wohnortnahe Versorgung zu erhalten."

Huml unterstrich: "Gleichzeitig möchte ich Gesundheitsförderung und Prävention noch stärker in den Alltag der Menschen integrieren. Denn am besten ist, gar nicht erst krank zu werden. Dazu können die 'Gesundheitsregionen^{plus}' viel beitragen, denn sie befassen sich verpflichtend mit den zwei Handlungsfeldern 'Gesundheitsversorgung' und 'Prävention'."